

	<p>Object: Stilisierte keltische Silberdrachme aus der römischen Provinz Gallia Cisalpina</p> <p>Museum: Münzsammlung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg Am Hauptbahnhof 2 70173 Stuttgart +49 711 127-77901 juergen.schmid@sv-bw.de</p> <p>Collection: Keltische Münzen</p> <p>Inventory number: SV-400</p>
--	--

Description

Diese keltische Silberdrachme wurde in der römischen Provinz Gallia Cisalpina geprägt. Der Stil orientiert sich an Prägungen leichter Drachmen aus Massalia (antiker Name der französischen Stadt Marseille).

Auf dem Avers ist das geschmückte Seitenportrait der Göttin Diana abgebildet, auf dem Revers ein nach rechts schreitender Löwe – der sog. „Löwe von Marseille“. Die Inschrift ΜΑΣΣΑ wurde wie die Münzbilder von Avers und Revers von den Prägungen aus Massalia übernommen. Allerdings sind die Münzbilder dieser Prägung im Gegensatz zu den Vorbildern aus Massalia stilisiert.

Basic data

Material/Technique:	Silber / Prägung
Measurements:	Durchmesser: 15,2 mm; Gewicht: 2,28 g

Events

Created	When	3.-2. century BC
	Who	
	Where	Cisalpine Gaul
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Diana

[Relationship
to location] Where
 When
 Who
 Where Marseille

Keywords

- Drachme
- Keltische Münze
- Panthera leo
- Silver coin

Literature

- Robert Forrer (1902): Keltische Numismatik der Rhein- und Donaulande. Band 1. Graz, S. 83–90